

men feiern. Dafür haben wir einen traditionellen Tag, und zwar den ersten Sonntag im Monat Juli, also zu einer Zeit, wo die Heuernte bereits vorbei ist und wir auf die Ernte warten. Dann feiern wir den „Tag der gegenseitigen Hilfe“. Die Feier beginnt schon am Abend vorher, und zwar wird in jedem Jahr die Schulentlassungsfeier gemeinsam mit den Genossenschaftsbauern durchgeführt. Am anderen Tage in der Frühe, also am Sonntagmorgen, wird Rechenschaft abgelegt über die geleistete gegenseitige Arbeit der Schule und der LPG. Am Nachmittag sind wir dann gemeinsam auf dem Sportplatz. Es werden sportliche Veranstaltungen durchgeführt, die Genossenschaftsbauern spielen gegen die Pionierorganisation Volleyball. Das Komische dabei ist, daß die Genossenschaftsbauern meistens verlieren. (Heiterkeit.)

Aber ein anderes Problem, das sehr wichtig ist, betrifft die gesamte Vorbereitung für diesen Tag. Das ist nicht nur eine Aufgabe der Genossenschaft, der Pionierorganisation oder der Schule. Wir haben es in diesem Jahr fertiggebracht, daß alle Menschen im gesamten LPG-Bereich an diese gemeinsame Aufgabe herangeführt wurden, nämlich diesen Tag der gegenseitigen Hilfe vorzubereiten. Dabei macht jetzt auch der Einzelbauer mit, auch er schmückt sein Haus, wenn wir am Nachmittag demonstrieren. Auch das ist ein Erfolg, den wir errungen haben.

Nun noch zu einer anderen Geschichte, die sich sehr gut ausgewirkt hat. Schule und LPG organisierten gemeinsam eine große Ausstellung in der Schule über die Ergebnisse der gesamten schulischen Arbeit und des polytechnischen Unterrichts. So haben die Pioniere versucht, die Entwicklung der LPG darzustellen und zu zeigen, wie die Perspektive aussieht, wie groß die Fläche 1960 sein wird, wie bis dahin die Bauten vorangetrieben werden. Das alles haben sie bildlich am Sandkasten usw. dargestellt. Diese Ausstellung ist in diesem Jahr von über 400 Menschen besucht worden. Das ist in dem kleinen Dorf, wo wir wohnen, ein ziemlich großer Erfolg. Die Kinder haben uns dabei geholfen. Wir haben gesagt: Ihr wollt einen Offenstall bauen. Gut, wir machen euch ein Modell! - Dieses Modell haben die Kinder selbst zusammengebastelt, einfach ganz prima!

Genossinnen und Genossen! Als ich den Beschluß gelesen habe und die Ausführungen des Genossen Walter Ulbricht hörte, stellte ich fest, daß wir in unserer Arbeit auf dem richtigen Wege sind.